



# Alkoholismus in Kultur und Gesellschaft – Wege aus der Krankheit

## Eine Veranstaltungsreihe rund um das Thema Alkohol

VERANSTALTUNGSSNUMMER 232207 - 232212

### KOOPERATIONSPARTNER:

Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche  
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V., BKE Brackwede

**KURSLEITUNG:** Hartmut Sohrmann

**Angaben zu den Veranstaltungsabenden:** jeweils mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr  
In sechs verschiedenen Themenblöcken wird jeweils über mehrere Abende das Thema Alkoholismus, Selbsthilfe und Unterstützung behandelt:

- 1. Der Weg in die Alkoholsucht**  
**Ziele:** Die Teilnehmenden setzen sich mit dem Ausstieg aus der Sucht und dem Leben danach auseinander.  
**Inhalt:** Erlebnisse in Kindheit und Jugend und vorgelebter Alkoholmissbrauch können den Weg in die Alkoholsucht bereiten. Wie können Eltern bei der Vorbeugung unterstützt und Stress im Kindes- und Jugendalter vermieden werden?  
**Zielgruppe:** Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte  
**Methode:** moderierte Gruppengespräche  
**Referentin:** Marianne Conrad  
**Termine:** 04.01.; 11.01.; 18.01.; 25.01.2023
- 2. Thema: Alkoholsucht im Alter**  
**Ziele:** Die Teilnehmenden setzen sich mit verschiedenen Lebensphasen auseinander, erkennen, dass hohes Lebensalter nicht vor Sucht schützt und welche Gefahren zu beachten sind.  
**Inhalt:** Menschen können auch im hohen Alter süchtig werden. Dazu können Einsamkeit, das Gefühl von Leere und das Fehlen von Aufgaben beitragen. Bei dieser Veranstaltungsreihe geht es um die Schritte zur Veränderung.  
**Zielgruppe:** Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte  
**Methoden:** Moderierte Gruppengespräche  
**Referent:** A. Buschke  
**Termine:** 01.02.; 08.02.; 15.02.; 22.02.2023
- 3. Thema: Wann wird Alkohol zum Problem?**  
**Ziele:** Die Teilnehmenden erfahren, wann aus Genuss Sucht wird und auf welche Lebensbereiche sich das auswirkt.  
**Inhalt:** Bei dieser Veranstaltungsreihe stehen thematisch das Leben in der Familie, das Verhalten im Beruf und in der Freizeit, das Leben des Einzelnen mit sich selbst und seiner Sucht und die Bagatellisierung des Trinkverhaltens im Fokus.  
**Zielgruppe:** Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte  
**Methoden:** Impulsvortrag und Diskussion  
**Referent:** K.-H. Vagt  
**Termine:** 01.03.; 08.03.; 15.03.; 22.03.; 29.03.2023
- 4. Thema: Freizeitgestaltung und Suchtgefährdung**  
**Ziele:** Die Teilnehmenden erfahren welche Freizeitaktivitäten Einfluss auf Suchtverhalten haben oder gar förderlich sein können.  
**Inhalt:** Vereinsleben und Alkoholgenuss gehen oftmals miteinander einher. Doch was ist eine sinnlose Freizeitgestaltung und was eine sinnvolle Freizeitgestaltung? Die Freizeitgestaltung kann auch mit positiven Erfolgserlebnissen verknüpft werden, zum Beispiel im Bereich des Sports. Um diesen Themenbereich geht es in der Veranstaltungsreihe.  
**Zielgruppe:** Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte  
**Methoden:** Impulsvortrag und Diskussion  
**Referent:** H. Küpper  
**Termine:** 05.04.; 12.04.; 19.04.; 26.04.2023



5. **Thema: Prominente und Alkohol**

**Ziele:** Die Teilnehmenden setzen sich mit gesellschaftlichen Vorbildern auseinander und deren Einfluss auf süchtige Menschen.

**Inhalt:** Alkohol in der Werbung ist keine Seltenheit. Und auch Prominente zeigen sich oftmals in der Öffentlichkeit beim Alkoholgenuss. Sind sie Vorbilder? Wie wirkt Alkoholgenuss in Filmen auf mich? Was sind in diesem Zusammenhang die Unterschiede bei Prominenten und mir? Wie wird mit Alkohol bei Festveranstaltungen umgegangen?

**Zielgruppe:** Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte

**Methoden:** eigene Fallbeispiele und Diskussion

**Referentin:** Petra Kunze

**Termine:** 03.05.; 10.05.; 17.05.; 24.05.; 31.05.2023

6. **Thema: Alkoholgefährdung – Was ist das?**

**Ziele:** Die Teilnehmenden setzen sich mit den Gefahren des Alkoholkonsums auseinander.

**Inhalt:** Was könnte auf eine Alkoholgefährdung hinweisen? Dazu gehören zum Beispiel die Lebensumstände und ein Alkoholmissbrauch oder auch die versteckten Hilferufe von Alkoholkranken. Was gibt es für Beratungsangebote durch Suchtselbsthilfvereine wie beispielsweise dem Blauen Kreuz in der Ev. Kirche (BKE)?

**Zielgruppe:** Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte

**Methoden:** eigene Kurzbeschreibungen, moderierte Gruppengespräche

**Referentin:** Brigitte Niermann

**Termine:** 07.06.; 14.06.; 21.06.; 28.06.2023

**VERANSTALTUNGSSORT**

Bartholomäus-Gemeindehaus, Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

**VERANSTALTUNGSLEITUNG | INHALTLICHE BERATUNG | ANMELDUNG**

Hartmut Sohrmann, Vorsitzender Blaues Kreuz Brackwede

Tel. 05206 2407

[h-sohrmann@gmx.de](mailto:h-sohrmann@gmx.de)

**GESAMTVERANTWORTUNG**

Christian Graf, Institut für Kirche und Gesellschaft

T. 02304.755-310

[christian.graf@kircheundgesellschaft.de](mailto:christian.graf@kircheundgesellschaft.de)

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Unsere Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter:

<http://www.kircheundgesellschaft.de/das-institut/agb-und-datenschutz/>

**Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.**

